



D - 83 233 Bernau / Chiemsee  
Bahnhofstraße 4  
Chiemseestraße 29

Fon: +49(0)8051 – 961 761 3  
Fax: +49(0)8051 – 961 761 4

There's no better way to guide!

Info@chiemgau-biking.de

# CHARITY-Projekt NEPAL

Aktuell, 30.03.2006

Bericht resultierend aus dem Projektbesuch der «**New Social English School**» in Kristi Nachnechour/V.D.C. Kaski District, Pokhara, Nepal am 25.03.2006, Nepalreise vom 21.-27.03.2006:

- 1) **Ausgangslage**
  - Hintergrund
  - Organisation
- 2) **Bedürfnisse der Schule**
  - Schulerweiterungsbau
  - Toiletten
  - Interieur
  - Kosten je Schulkind
- 3) **Ausblick**

Ad 1)

## **Ausgangslage**

### **Hintergrund:**

Die „**New Social English School**“ befindet sich ca. 300 m über Pokhara, ca. 800 m Luftlinie von der Absturzstelle eines Flugzeugunglücks vom 22.08.2002, bei dem 18 Menschen tragisch ihr Leben verloren, entfernt. Der Bau der Schule erfolgte etwa ein halbes Jahr nach dem Absturz. Inoffizielle Einweihung der Schule war am 22.08.2003. Offizielle Einweihung von Schule zusammen mit Memorial auf dem Schulgelände in Form eines Stupa [Buddhistische Stein- u. Gebetsstätte] und 1. Erweiterungsbaus der Schule am 12. Dezember 2005.

Am Tag des Absturzes war das sog. <**Janai Purnima** – Fest>, das wiederkehrend zu Vollmond im August stattfindet. Hierbei werden unter den engsten Familienmitgliedern (Eltern-Geschwister) zur Festigung der Familienbande jeweils besondere Bändchen übergeben und am Handgelenk angebracht. Es handelte sich also um einen ganz speziellen Tag für die Familienmitglieder, als der Ort mit der Flugzeugkatastrophe konfrontiert wurde. Dass damals umso heftiger das Dorf von einer besonderen Tragik erfasst wurde und deren Bewohner große Anteilnahme am Leid einer anderen Kultur & Zivilisation nahmen, spürt man auch heute noch.

Die Schule wird generell als „Die Schule der Deutschen“ verstanden. Das liegt zum einen an den weit überwiegend deutschen Absturzopfern. Aber auch an der Hilfe, die nun aus Deutschland der

1



**CHARITY PROJECT  
NEPAL**

Leitung des Charity Projektes und zugleich Inhaber v. Chiemgau Biking®: Markus Alexander Wössner

Sachspenden an: BISHOW BANDHU, POKHARA, KRISTI NACHNECHOUR, V.D.C. KASKI DIST., NEPAL

Für Geldspenden: Spendenkonto - Bankverbindung:

Volksbank-Raiffeisenbank Chiemsee e.G. • BLZ: 711 619 64 • Konto-Nr: 20 64 58

Auslandsspenden: **SwiftCode-BIC: GENODEF1PRV** • **IBAN: DE97711619640000206458**



D - 83 233 Bernau / Chiemsee  
Bahnhofstraße 4  
Chiemseestraße 29

Fon: +49(0)8051 – 961 761 3  
Fax: +49(0)8051 – 961 761 4

There's no better way to guide!

Info@chiemgau-biking.de

Schule zugute kommt. In Kristi ist man der Überzeugung, die Verunglückten stehen umso mehr in direkten guten Zusammenhang mit der Schule. *«Das Unglück wandelte sich mit Hilfe der Opfer zum Glück für die Gemeinde»*, so ein Gemeindegredner. Ein Satz, der sich nicht zuletzt mit der Hilfe aus Deutschland für diese Schule als offensichtlich zutreffend erweist.

Aus diesem Grunde legt man in Kristi auch großen Wert darauf, das Memorial im Gedenken an die Verunglückten auf dem Schulgelände zu wissen und dieses Memorial besonders zu achten, immer eingedenk des damaligen Unglücks. Auch bei meinem dritten Besuch seit jenem Absturz kann man in den Kinderaugen deutlich sehen und spüren, dass der Stupa heilig und der Ursprung der Schule den Kindern bewusst ein Trauriger ist. Unter dem Motto „Unglück zum Glück wandeln“ ist diese Schule entstanden. Primäres Ziel war und ist es, Waisenkindern oder total verarmten Eltern zu ermöglichen, ihren Kindern (die sonst unerschwingliche) Bildung zukommen zu lassen.

Hierzu muss man wissen: es ist **nicht selbstverständlich**, dass die Eltern ihre Kinder der Schule anvertrauen. Ein Kind kann seine Entwicklung nur bis zum dritten Jahr frei „genießen“. Danach wird sogar vom (noch) Kleinstkind erwartet, dass es sich in die familiäre Arbeit mit einbringt, insbesondere über Helferdienste. Ab dem Alter von 7 Jahren wird vom Kind erwartet, dass dessen Dienste auch finanziell dem Wohle der Familie zu Gute kommen. Unter diesem Gesichtspunkt ist es umso höher anzuerkennen, dass mehr und mehr Eltern auf jene Dienste im Kleinkindalter verzichten, indem sie den Kindern Bildung ermöglichen. Letztlich handelt es sich um einen großen Weitblick der Nepali, zu erkennen, dass die höhere Kinder-Bildung zu einem späteren Zeitpunkt der Familie den größeren Benefit erweisen kann. Hierzu bedarf es noch einiges an Aufklärungs- und Überzeugungsarbeit.

### Organisation der Schule:

Die Schule als solche ist privat und eine „**Primary School**“. Als private Schule unterliegt sie keinen staatlichen Zwängen und bewahrt sich eine gewisse und durchaus wünschenswerte Unabhängigkeit (nicht nur, was den Unterrichtsstoff anbelangt). Zur Zeit meines Besuches waren 76 Schulkinder in der Schule angemeldet.

Neben dem Leiter der Schule, Bishow Bandhu – ein Rechtsanwalt, der auch Recht in der Schule lehrt, gibt es einen „Aufsichtsrat“ bestehend aus 14 Mitgliedern, die monatlich die Schule aus eigenen Mitteln bezuschussen. Derzeit gibt es 8 Lehrer. Bishow Bandhu ist Hauptagitator, Entscheider und Mittelverwender zum Wohle der Schule. Er stellt auch entsprechend Lehrer ein.

Der entfernteste Weg eines Schülers zur Schule beträgt ca. 3 Km. Dazu benötigt er etwa 1,5 h einfach auf teils unwegsamem Gelände. Zur Schule wie zur Gemeinde Kristi, in dessen Herzen die Schule steht, gibt es auch einen Bus, den sich freilich nur manche Kinder leisten können.

Die Schule beginnt um 10<sup>00</sup> h und endet um 16<sup>00</sup> h.



CHARITY PROJECT  
NEPAL

Leitung des Charity Projektes und zugleich Inhaber v. Chiemgau Biking®: Markus Alexander Wössner  
Sachspenden an: BISHOW BANDHU, POKHARA, KRISTI NACHNECHOUR, V.D.C. KASKI DIST., NEPAL

Für Geldspenden: Spendenkonto - Bankverbindung:

Volksbank–Raiffeisenbank Chiemsee e.G. • BLZ: 711 619 64 • Konto-Nr: 20 64 58  
Auslandsspenden: SwiftCode-BIC: GENODEF1PRV • IBAN: DE97711619640000206458



D - 83 233 Bernau / Chiemsee  
Bahnhofstraße 4  
Chiemseestraße 29

Fon: +49(0)8051 – 961 761 3  
Fax: +49(0)8051 – 961 761 4

There's no better way to guide!

Info@chiemgau-biking.de

Ad 2)

### **Bedürfnisse der Schule:**

#### **Bedürfnisse & Kosten des Schulbaus:**

Ein doppeltes Klassenzimmer kostet in der Herstellung 215.000 Rps. (ca. 2.600,- EUR). Ein einfaches Klassenzimmer misst ca. 25 qm<sup>2</sup> und ist mit Stromquelle ausgestattet. Diese Klassenzimmer sind besonders in der (Zwischen-)Monsunzeit wichtig, wenn ein Unterricht im Freien unmöglich ist. Neben drei kleineren Schulräumen aus der Startphase 2003 gibt es zwei Klassenzimmer der beschriebenen Größe.

Für einen optimalen Unterricht im Rahmen des Primary School-Betriebes werden gegenwärtig noch drei weitere Klassenzimmer benötigt.

#### **Toiletten:**

Dringendstes Bedürfnis sind Toiletten für die Schüler: zwei Toiletten mit je einem Waschbecken, getrennt für Mädchen und Jungs. Die Schule verfügt lediglich über eine Lehrertoilette einfachster Art und Weise.

#### **Bedürfnisse an Interieur:**

Die Schule verfügt über ungepolsterte, einfache Holz-Schulbänke – keinerlei Tische, ebenfalls noch nicht über Lehrmittel-Schränke. Zur Vereinfachung des täglichen Schulbetriebes bzw. für eine verbesserte Verwaltung konnten wir der Schule nun zwei Computer mit Zubehör zur Verfügung stellen, womit erstmals die Lehrer erleichtert ihr Unterrichtsmaterial, vor allem normale Kopien anfertigen können.

Aber auch, um den Kindern zu zeigen, was überhaupt ein Computer ist und wozu er dienen kann.

#### **Bedürfnisse an einfachsten Dingen:**

Die Klassenzimmer verfügen über Tafeln. Der Unterricht erfolgt in erster Linie audio-visuell. Einfachste Dinge wie ein Bestand an Kreide hilft essentiell. Ebenfalls Schulunterlagen wie Schulhefte, Schreibmaterial, Radiergummis, Spitzer, Scheren, Buntstifte, etc.

Äußerst wichtig ist ein vermehrter Ankauf von Rechenschiebern für einen guten und effektiven Mathematikunterricht.

Auf dem Schulgelände wäre zudem eine Schaukel wünschenswert. Einfachste, sinnvolle Spiele runden den derzeitigen Bedarf an einfacheren Dingen ab.

#### **Schulkosten eines Kindes**

Die täglichen Schulkosten eines Kindes belaufen sich auf 8 Rupien. Beim derzeitigen Kurs von 83,23 Rps. / EUR belaufen sich die Schulkosten je Kind auf ca. 35,- EUR jährlich, inkl. Verpflegung des Schülers sowie Ausstattung mit Schulheften, etc. Diesen 35,- EUR stehen in etwa gleich hohe monatliche durchschnittliche Lebenshaltungskosten einer Nepali-Familie (!) gegenüber.

Ziel der Schule ist es, möglichst vielen mittellosen Kindern einen Schulbesuch zu ermöglichen.



**CHARITY PROJECT  
NEPAL**

Leitung des Charity Projektes und zugleich Inhaber v. Chiemgau Biking®: Markus Alexander Wössner

Sachspenden an: BISHOW BANDHU, POKHARA, KRISTI NACHNECHOUR, V.D.C. KASKI DIST., NEPAL

**Für Geldspenden: Spendenkonto - Bankverbindung:**

Volksbank-Raiffeisenbank Chiemsee e.G. • BLZ: 711 619 64 • Konto-Nr: 20 64 58

Auslandsspenden: **SwiftCode-BIC: GENODEF1PRV** • **IBAN: DE97711619640000206458**



D - 83 233 Bernau / Chiemsee  
Bahnhofstraße 4  
Chiemseestraße 29

Fon: +49(0)8051 — 961 761 3  
Fax: +49(0)8051 — 961 761 4

There's no better way to guide!

Info@chiemgau-biking.de

Ad 3)

### Ausblick

#### Hilfe in Nepal generell:

In Nepal kann mit geringster finanzieller Hilfe sehr viel bewegt werden. Höchst erstaunlich ist, dass sich Geldspenden bzw. EUR-Beträge dem Werte nach wie mit Faktor 10, teilweise sogar wie mit bis zu Faktor 100 multipliziert zu einer stattlichen Summe nach Umtausch in Rupien aufragen. Unter diesem Gesichtspunkt lassen sich sehr schnell ansehnliche Erfolge erzielen.

*Ist es nicht ein schönes Gefühl zu wissen, dass man z.B. mit nur 35,- EUR Kapital-Einsatz einem Nepali-Kind eine bessere Zukunft durch die Finanzierung eines kompletten Jahres an Schulbesuch ermöglicht hat?*

Zu einem späteren Zeitpunkt ist eine „**Secondary School**“ (mit dann insgesamt 10 Klassenzimmern) angestrebt. Möglichkeiten hinsichtlich Platz und qualifizierte Lehrer scheint es zu geben.

Ein generell großes Problem in Nepal stellt auch die **Wasserversorgung** dar:

Die Gemeinde in Kristi verfügt über einen Brunnen, in dem gutes Trinkwasser gefördert wird. Magen- und Darmkrankheiten sind in Nepal speziell in den ärmsten Schichten an der Tagesordnung. Für Erweiterungsbauten und den notwendigen Mörtel ist man auf Regenwasser angewiesen, das man in der Monsunzeit sammelt. Der Transport des Wassers vom Fluss des Tal-Bereiches auf den Berg und zur Schule ist z.Zt. noch außerhalb des Bereiches des Möglichen bzw. wirtschaftlich Sinnvollen.

Eine große (auch finanzielle) Herausforderung & Freude gleichermaßen für die ganze Gemeinde Kristi Nachnechour/V.D.C. Kaski District, Pokhara wird eine **Wasserleitung** werden.

Dies ist das erste erklärte Fernziel unseres CHARITY-Projekts.  
Vielen herzlichen Dank für JEDE Hilfe in dieses Projekt.



Ihnen kommt jede Spende zugute: die Kinder Kristi



**CHARITY PROJECT  
NEPAL**

Leitung des Charity Projektes und zugleich Inhaber v. Chiemgau Biking®: Markus Alexander Wössner  
Sachspenden an: BISHOW BANDHU, POKHARA, KRISTI NACHNECHOUR, V.D.C. KASKI DIST., NEPAL

Für Geldspenden: Spendenkonto - Bankverbindung:

Volksbank-Raiffeisenbank Chiemsee e.G. • BLZ: 711 619 64 • Konto-Nr: 20 64 58  
Auslandsspenden: **SwiftCode-BIC: GENODEF1PRV** • **IBAN: DE97711619640000206458**